



1. Tarifverhandlung ergebnislos

Null-Komma-Nix?

Wer auf einen schnellen Tarifabschluss für die Miederindustrie gehofft hatte, wurde in der 1. Tarifverhandlung für diese Branche am 16. April 2009 in München enttäuscht.

Null-Komma-Nix, nothing, assolutamente niente haben die Arbeitgeber angeboten.

- Keine Lohnerhöhung für 2009
- Keine Einmalzahlung für 2009
- Keine Erhöhung der Ausbildungsvergütungen
- Keine Verlängerung des Tarifvertrages Altersteilzeit

Aber auch:

KEINE BESCHÄFTIGUNGSGARANTIEN

Unbeeindruckt ließ die Arbeitgeber der Hinweis auf die viel schwierigere Lage in vielen Textil- und Bekleidungsbetrieben und in der Stahlindustrie, wo es trotzdem vertretbare Tariferhöhungen gibt.

Im Gegenteil: Die Lohn- und Gehaltserhöhung aus 2008 reiche auch noch für 2009, schließlich hätten wir die größte Wirtschaftskrise seit mehr als 70 Jahren.

2010 will die Arbeitgeberseite dann erneut verhandeln, um im Lichte der Entwicklung zu entscheiden, ob die Einkommen erhöht werden.

Die IG Metall sagt: Ohne uns. Die Beschäftigten bringen eine starke Leistung, die hohen Energiepreise des letzten Jahres nagen an ihren Realeinkommen, eine Nullrunde haben sie nicht verdient.

Wir haben klipp und klar erklärt: Ohne eine Zahlung für und in 2009 wird es mit der IG Metall keinen Tarifabschluss geben, weil die Beschäftigten es nicht akzeptieren können!

Am 29. April 2009 wird weiter verhandelt.

Stabile Kaufkraft - mehr Einkommen - nur mit der IG Metall